Zeitschrift: Zürcher Illustrierte

Band: 8 (1932)

Heft: 36

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Reutemanns Todesflug. Die Maschine unmittelbar nach dem Start. Deutlich sichtbar ist die Bodenkante, über welche der Flieger gerade hinaussegelt. Hinter dieser Kante fällt der Berg ein paar Hundert Meter steil ab. Hat die große Tiefe den Piloten erschreckt? Gab er, der nur das Terrain am sansten Bachtel kannte, im ersten Erschrecken zu viel Tiefensteuer? Jedenfalls ging die Maschine zu rasch in die Tiefe. Sie war dem Gegendruck nicht gewachsen, siel noch in der Luft auseinander und der Pilot stürzte ab Aufnahme Deyhle

Das Segelflieger-Lager auf der Rigi

Im schönsten Segelfluggebiet der Voralpen, an den Nordhängen der Rigi, waren in den Tagen vom 25. bis 28. August die schweizerischen Segelflieger versammelt. Das Meeting war von Anfang an vom Mißgeschiek verfolgt — der junge Zürcher Segelflieger Reutemann stürzte tödlich ab — dennoch sind bei der Veranstaltung einige schöne Leistungen registriert worden.



Die Ueberreste des abgestürzten Segelflugzeuges. Beim Boden-aufprall wurde die Maschine total zertrümmert. Der Pilot wurde 40 Meter weg vom Aufschlagsort mit Schädel-, Genick- und Bein-brüchen aufgefunden. Er muß augenblicklich getötet worden sein Aufnahme «Photoprefi»



Der Zürcher Segelflieger Reutemann unmittelbar vor dem Start. Er war von Beruf Flugzeugschreiner und stand im 23. Altersjahr Aufnahme «Photopreß»

Henri Guilbeaux, der französische linksstehende Politiker, der 1918 wegen antimilitaristischer Propaganda, die er hauptsächlich von der Schweiz aus betrieb, in seiner Abwesenheit zum Tod verurteilt worden war, ist jetzt vor Verjährung des Urteils nach Frankreich zurückgekehrt und hat sich dem Gericht gestellt. Sein neuer Prozeß, der vor einem Pariser Militärgericht stattfindet, ist für Frankreich eine Sensation. – Guilbeaux (stehend), während der Verhandlung



Das Ende des Bauhauses Dessau. Auf 1. Oktober wird das Bauhaus Dessau, die moderne Kunstschule, die so viel Wertvolles geleistet und den Kunstunterricht auf eine ganz neue Basis gestellt hat,
auf Antrag der Nationalsozialisten geschlossen. Der Beschluß wird offiziell als Sparmaßnahme gekennzeichnet, der tiefere Grund zur Schließung dürfte aber wohl darin zu finden sein, daß die im Bauhaus
vertretene Kunst- und Weltanschauung mit der herrschenden Richtung nicht übereinstimmt. Ob der
neue moderne Bau stehengelassen oder abgebrochen wird, ist noch nicht entschieden.



Das Grimsel-Schiff

Aussteigen meine Herren und gleich kann die Kletterei beginnen! Seit der Nacht vom 18. zum 19. August ist der neue Stausee auf der Grimsel zum Ueberlaufen angefüllt. Der See erstreckt sich nun in dem alten Gletschertrog zwischen steilen Granitwänden und Geröllhalden auf eine Länge von 5,5 Kilometer von der Seeuferegg am Fuße des Nägelisgrätli bis zur Zungenspitze des Unteraargletschers. Auf dem See verkehrt ein Motorboot, mit dem man in knapp 20 Minuten vom Hospiz aus zum Unteraargletscher gelangen kann

DREI KUNSTTURNERFESTE



Die Zürcher Kunstturner in Opfikon-Glattbrugg Pauli Walter mit seiner originellen Freiübung, die ihm die Note 10 eintrug Aufnahme Metzig



X. Ostschweiz. Satus-Kunstturnertag in Zürich Sch ori D., Bümpliz, wurde mit 97,8 Punkten Sieger des Tages. – Schori mit seiner eleganten Handwaage Aufnahme Metzig



Kantonal-bernischer Kunstturnertag in Kirchberg Hafen Robert, Biel-Stadt, placierte sich mit 98,25 Punkten an erste Stelle. – Seine schnei-dige Arbeit am Barren Aufnahme Jost & Steiner

Die «Zürcher Illustrierte» erscheint Freitags • Schweizer. Abonnementspreise: Vierteljährlich Fr. 3.40, halbjährlich Fr. 6.40, jährlich Fr. 12.—. Bei der Post 30 Cts. mehr. Postscheck-Konto für Abonnements: Zürich VIII 3790 • Auslands-Abonnementspreise: Beim Versand als Drucksache: Vierteljährlich Fr. 4.50 bzw. Fr. 5.25, halbjährlich Fr. 6.50 bzw. Fr. 10.20, jährlich Fr. 16.70 bzw. Fr. 19.30. In den Ländern des Weltpostvereins bei Bestellung am Postschalter etwas biliger. Insertionspreise: Die einspaltige Millimeterzeile Fr. -. 50, fürs Ausland Fr. -. 75, fürs Ausland Fr. 1.—. Schluß der Insertan-Annahme: 14 Tage vor Erscheinen. Postscheck-Konto für Inserate: Zürich VIII 15 769 Redoktion: Arnold Kähler, Chef-Redoktor. Der Nachdruck von Bildern um Textein ist nur mit ausderlichlicher Genehmigung der Redoktion: Arnold Kähler, Chef-Redoktor. Der Nachdruck von Bildern um Textein ist nur mit ausderlichlicher Genehmigung der Redoktion gestattet.

Druck, Verlags-Expedition und Inseraten-Annahme: Conzett & Huber, Graphische Etablissemente, Zürich, Morgartenstraße 29 • Telegramme: Conzetthuber. • Telephon: 51.790